



HEMER



Städtische Friedhöfe Hemer
Ihre Orte für Abschied, Trauer und Hoffnung



„Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.“

Die städtischen Friedhöfe Hemer

Die städtischen Friedhöfe Hemer sind Orte,

- der Erinnerung
- der Einkehr
- der Ruhe
- der Wiederfindung
- der Zwiesprache
- der Hoffnung

Die Städtischen Friedhöfe Hemer bieten Ihnen alle rechtlich möglichen Bestattungsformen vereint in gärtnerisch gestalteten Parkanlagen an. Bei der gärtnerischen Gestaltung der Anlagen wird auf eine Symbiose aus naturnahen Elementen und landschaftsgärtnerischen Blickfängen Wert gelegt. Alte Friedhofsteile werden bewusst belassen, Wege und Bestattungsfelder neu angelegt, neue Bäume angepflanzt aber auch wilde Wiesenflächen belassen.

Die städtischen Friedhöfe Hemer bieten Ihnen den würdigen Rahmen für Trauerfeiern und Beisetzungen verschiedener Art.

Wir sind neben dem Bestatter ihrer Wahl der Partner in Hemer für Beisetzungen und Abschiednahmen mit vielen verschiedenen Möglichkeiten.

Nach der Beisetzung finden Sie auf unseren Friedhöfen den ansprechenden Rahmen zum Abschied nehmen und schöpfen neuer Kraft und Hoffnung beim Verweilen in gepflegten Parkanlagen.

Städtische Friedhöfe Hemer - Ihre Orte für Abschied, Trauer, Hoffnung



Waldfriedhof Hemer

Ein Landschaftsgarten für die Lebenden und die Toten

Der Waldfriedhof Hemer ist der größte städtische Friedhof in Hemer. Er liegt in einem Waldgebiet eingebettet zwischen den Ortsteilen Sundwig und Westig.

Angelegt wurde er um das Jahr 1923 durch eine Stiftung der Familie von der Becke, die noch heute ihren Familienfriedhof auf dem Waldfriedhof pflegt.

Heute sind rund 4500 Gräber harmonisch in das Waldgebiet integriert. Hier werden Verstorbene aller Konfessionen aus Hemer und Umgebung sowie mit der Stadt Hemer verbundene Menschen beerdigt.

Der Friedhof ist über 2 Zufahrten zu erreichen und es stehen an beiden Eingängen ausreichend Parkplätze für die Trauergäste und Friedhofsbesucher zur Verfügung. Der Waldfriedhof verfügt darüber hinaus über eine Anbindung an das Netz des Bürgerbusses am Eingang Westig.



Abschiedsräume am Waldfriedhof

In der Mitte des Friedhofes finden Sie die Abschieds- und Aufbahrungsräume des Waldfriedhofes. In den verschiedenen Räumen finden bis zu 75 Personen zu Abschiednahmen und Trauerfeiern Platz. Die Räume sind zur Gestaltung der Trauerfeiern mit einer modernen

Beschallungsanlage und einer elektronischen Orgel ausgestattet.

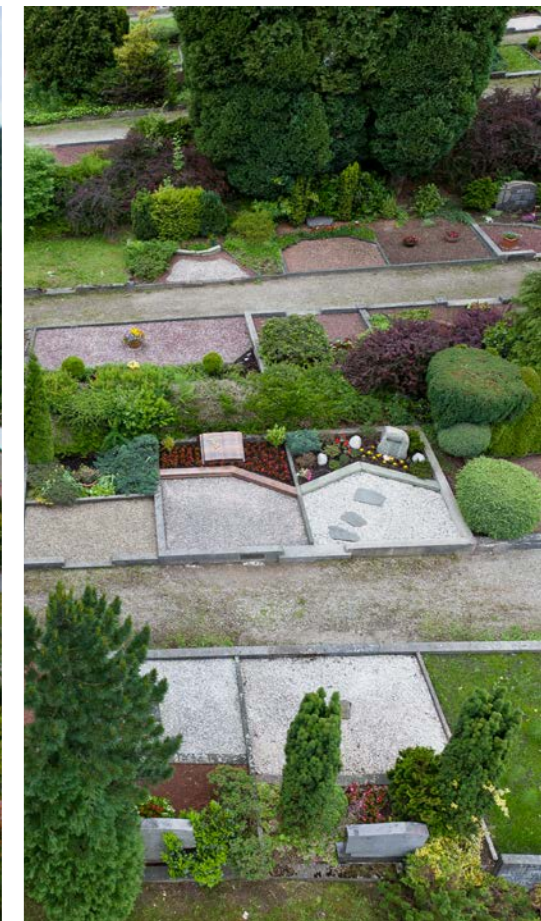
Die Friedhöfe in Ihmert und Frönsberg verfügen ebenfalls über ansprechende Abschiedsräume.



Friedhof Ihmert

Gemeindefriedhof mit Tradition

Der Friedhof Ihmert liegt am Rand des Hemeraner Ortsteils Ihmert; er ist als Gemeindefriedhof klassisch angelegt und verkehrsgünstig gelegen. Zum Friedhof gehören eine Trauer- und Abschiedshalle und ausreichend Parkplätze direkt am Friedhof für Trauergäste und Besucher. Die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte der beigefügten Auflistung.





Friedhof Frönsberg



Kleines Idyll im Stephanopeler Tal

Der Friedhof im Ortsteil Frönsberg ist der kleinste der städtischen Friedhöfe in Hemer. Er liegt idyllisch an einem bewaldeten Hang des Stephanopeler Tales im ländlich geprägten Ortsteil Frönsberg. Auch an diesem Friedhof steht eine Trauerhalle zur Verabschiedung zur Verfügung. Die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte der beigefügten Auflistung.

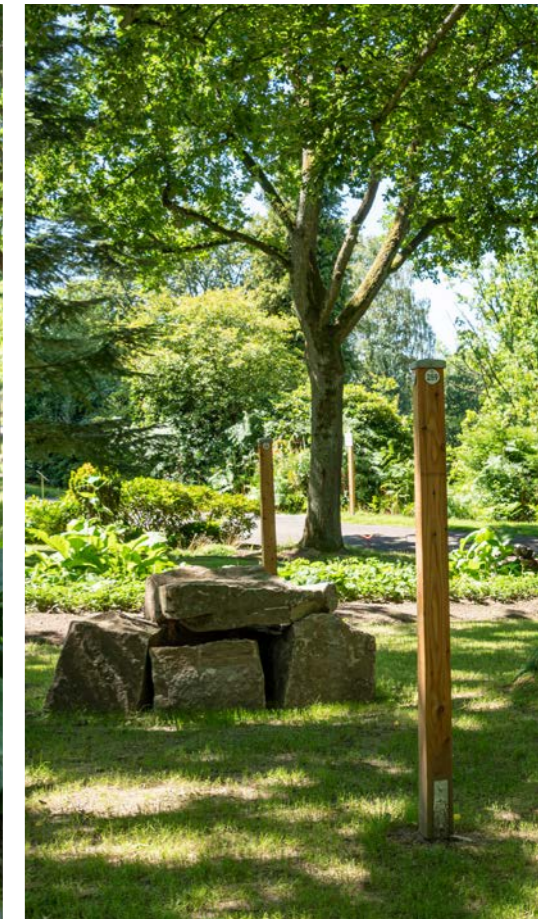


Grabstätten

Grabstätten auf den städtischen Friedhöfen in Hemer

Auf den drei städtischen Friedhöfen gibt es verschiedene Möglichkeiten der Bestattung - allerdings sind nicht alle Bestattungsarten auf jedem Friedhof möglich. Die folgende Übersicht informiert über die Besonderheiten der Grabstätten. Die Angebote der einzelnen Friedhöfe entnehmen Sie bitte der anschließend aufgestellten Tabelle.

Welche Grab- oder Bestattungsart auch immer gewünscht wird: Auf den städtischen Friedhöfen in Hemer sind die Möglichkeiten vielfältig. Die folgenden verschiedenen Grabarten stehen hier zur Auswahl - Reihen- und Wahlgräber ebenso wie Urnen im Wurzelwerk eines Baumes.



Reihengrab & Rasenreihengrab

Reihengräber sind Einzelgräber für Körperbestattungen. Sie werden in geschlossenen Feldern der Reihe nach belegt. Reihengräber werden für 30 Jahre für die Bestattung von Personen, die nach Vollendung des 5. Lebensjahres verstorben sind, vergeben. Ein Wiedererwerb und eine Verlängerung der Verfügungszeit ist nicht möglich. In Ausnahmefällen können Urnen oder Kindersärge dazu beerdigt werden. Nach Ablauf der Nutzungsdauer kann eine Umbettung in ein Wahlgrab vorgenommen werden. Ein Reihengrab kann im Rahmen der Friedhofssatzung individuell gestaltet werden.

Bei der Sonderform Rasenreihengrab wird eine große Fläche des Grabes als Rasenfläche durch die Friedhofsverwaltung gepflegt. Der kleinere Teil ist durch die Angehörigen zu pflegen.

Die Reihengräber werden am Waldfriedhof auch als anonyme Reihengräber vorgehalten. Die Beisetzung erfolgt hier anonym; es ist niemand dabei, niemand kennt den genauen Ort der Beisetzung und erfährt, wann der Sarg beigesetzt wird. Die Bestattungsfläche soll nicht betreten werden.



Wahlgrab

Wahlgräber werden zunächst für die Dauer von 40 Jahren Nutzungszeit vergeben. Die Nutzungszeit kann verlängert werden. Die Lage der Grabstätte wird gemeinsam mit der Friedhofsverwaltung gewählt. In Wahlgräbern dürfen auch Urnen oder Kindersärge beigesetzt werden. Die Nutzungsberechtigten haben Anspruch auf eine Bestattung in einer freien Grabstelle der Wahlgrabstätte und können bestimmen, wer außerdem in der Wahlgrabstätte beigesetzt wird. Ein Wahlgrab kann im Rahmen der Friedhofssatzung individuell gestaltet werden.

Kindergrab

Kindergräber sind Einzelgräber für Körperbestattungen von Kindern, die vor Vollendung des 5. Lebensjahres verstorben sind. Sie werden in geschlossenen Feldern vergeben und der Reihe nach belegt. Statt eines Sarges darf auch eine Urne oder eine in ein Tuch gehüllte Leiche beigesetzt werden. Ein Kindergrab kann im Rahmen der Friedhofssatzung individuell gestaltet werden. Kindergräber werden für 30 Jahre zur Verfügung gestellt, die Nutzungszeit kann nicht verlängert oder wiedererworben werden.



Urnenreihengrab

Urnenreihengrabstätten werden der Reihe nach belegt und für eine Nutzungsdauer von 20 Jahren vergeben. Das Recht an einer Urnenreihengrabstätte kann nicht verlängert oder wiedererworben werden. Nach Ablauf der Nutzungszeit ist eine Umbettung der Urne/n in eine andere Grabstätte möglich. Ein Urnenreihengrab kann im Rahmen der Friedhofssatzung individuell gestaltet werden.



Anonymes Urnengrab

Urnen können auf dem Waldfriedhof Hemer auf dem anonymen Urnenfeld beigesetzt werden. Es ist niemand dabei, niemand kennt den genauen Ort der Beisetzung und erfährt, wann die Urne anonym beigesetzt wird. Die Bestattungsfläche soll nicht betreten werden. Blumen oder Kerzen können am Gedenkstein aufgestellt werden.



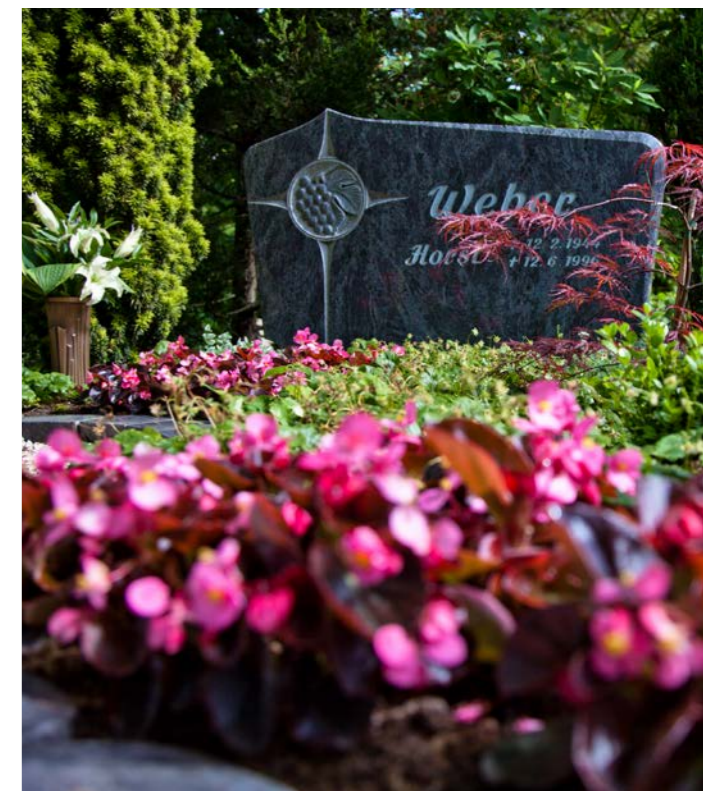
Muslimisches Bestattungsfeld

Der Waldfriedhof verfügt über ein muslimisches Bestattungsfeld. Hier können nach muslimischen Glauben Waschungen durchgeführt werden und anschließend in diesem Feld Beisetzungen stattfinden.

Urnenwahlgräber

Urnenwahlgräber sind Grabstätten in der Urnen beigesetzt werden. Die genaue Lage können Sie mit der Friedhofsverwaltung zusammen auswählen. Die Nutzungsdauer beträgt 40 Jahre. In einer einstelligen Urnenwahlgrabstätte können innerhalb dieser Nutzungszeit bis zu vier Urnen beigesetzt werden. Reicht die verbleibende Nutzungszeit für die Ruhefrist von 20 Jahren für eine Urne nicht mehr aus, ist das Nutzungsrecht für die erforderliche Zeit nachzukaufen.

Die Rechte an der Grabstätte können auch nach Ablauf der Nutzungszeit verlängert oder wiedererworben werden. Nutzungsberechtigte können bestimmen, wer die Nachfolge im Nutzungsrecht antritt und wer in einer freien Grabstelle des Urnenwahlgrabes beigesetzt wird. Das Urnenwahlgrab kann im Rahmen der Friedhofssatzung individuell gestaltet werden.



Baumurnenwahlgräber

Baumurnengräber sind pflegefreie Grabstätten für Urnenbeisetzungen. Angelehnt an den Gedanken „Friedwald“ aus der Schweiz oder die Bestattungswälder „Ruheforst“ in Deutschland, bietet der Waldfriedhof Hemer als einziger Friedhof in Hemer die Beisetzung von Urnen an einem Baum an.

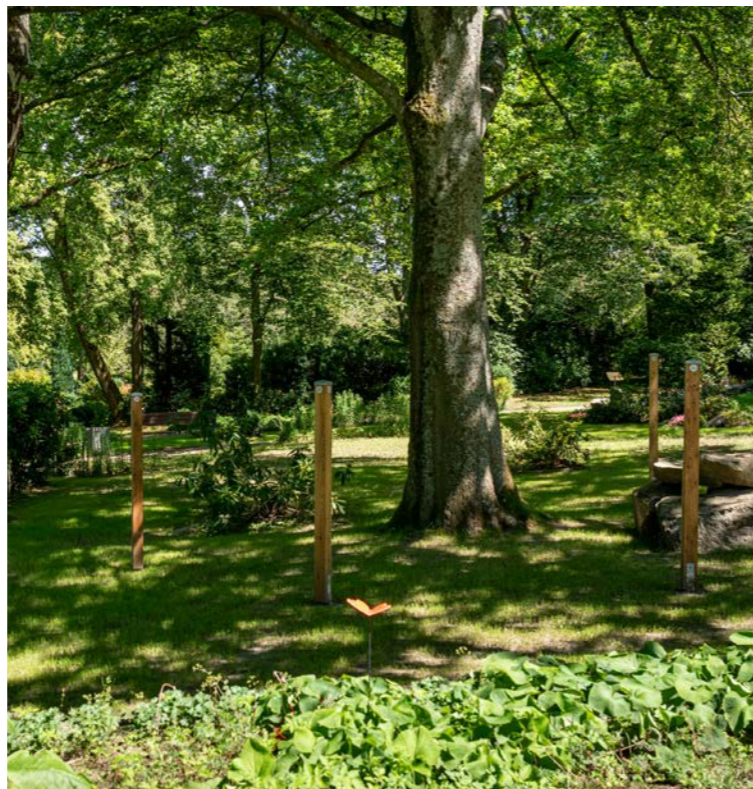
Familienbaum

Die Friedhofsverwaltung hat an verschiedenen Orten auf dem Friedhof Eichen gepflanzt. Zusammen mit uns wählen Sie hier einen Baum mit 4 Urnenstellen aus. Die Nutzungszeit beträgt 40 Jahre mit Verlängerungsrecht. Am Baumstamm weist eine scheckkartengroße Namenstafel auf die Verstorbenen hin.

Urnenwahlgrab unter einem alten Baum

Bei dieser Grabart wählen Sie einen Platz unter unseren ausgewählten alten Bäumen aus. Die Plätze werden um Lärchenstelen herum vergeben. An die Stelen werden die Namenstafeln angebracht. Die Nutzungszeit beträgt hier auch 40 Jahre. Je Stele stehen bis zu 4 Plätze zur Verfügung.

Die Grabpflege übernimmt bei beiden Varianten die Natur selbst. Beete, Blumenschalen, Gestecke und Kerzen sind nicht erlaubt. Die weiteren Regeln für Urnenwahlgräber gelten hier analog.



Kolumbarium

Die Urnenbeisetzung im Kolumbarium ist eine Bestattungsform mit Jahrhunderte alter Tradition, die in unseren Breiten fast in Vergessenheit geraten ist. Dabei bietet das Kolumbarium einen sicheren, geschützten Ort in angenehmer Atmosphäre, um des Verstorbenen zu gedenken, ohne über Grabpflege und deren Kosten und Mühen nachdenken zu müssen. Mitten im Leben ruhige, stille Einkehr halten – auch das ist eines der Teilstücke auf dem steinigen Weg, mit dem erlittenen Verlust leben zu lernen.

Dem Verstorbenen auf dem Wochenmarkt eine Rose kaufen und diese anschließend, die Einkaufstasche noch am Arm, am Kolumbarium

vor die Urnenstele legen – ein durchaus trostspendender Gedanke.

Der Tod gehört zum Leben – ein inhaltsschwerer Satz, oft so leicht dahingesagt. Vielleicht können wir wieder lernen, das Erinnern an die uns Vorangegangenen nicht auf Gedenktage zu beschränken, sondern in den ganz normalen Alltag zu integrieren.

Das Kolumbarium im Garten der Erinnerung am Waldfriedhof Hemer bietet je Kammer Platz für zwei Urnen. Sie erwerben die Nutzungsrechte für 40 Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung.



Ein Grab – Eine Gebühr – Alles drin

Pflegegräber für Urnen- und Sargbestattungen

Mit dem Konzept „ein Grab, eine Gebühr – Alles drin“ bieten die Städtischen Friedhöfe am Waldfriedhof von der Friedhofsverwaltung garantierte Pflegegräber sowohl für Urnen als auch für Säрге an.

Unter dem Konzept „ein Grab, eine Gebühr – Alles drin“ bieten wir folgende Leistungen:

- Grabstelle
- Grabstein (einschl. erste Beschriftung)
- Bepflanzung (nach Vorgabe der Friedhofsverwaltung)
- Pflege für die Nutzungszeit
- 2 Urnenplätze oder 1 Sargplatz (erweiterbar auf 2 Plätze)

Die Urnenpartnergräber werden für 20 Jahre und die Sarggräber für 30 Jahre vergeben mit einem garantierten Nachkaufrecht.



Urnengemeinschaftsgrab Wildblumenwiese

Die Gemeinschaftsgrabanlage „Wildblumenwiese“ wurde in Kooperation mit dem Hospizkreis Hemer entwickelt. Die Anlage entstand aus dem ehemaligen anonymen Bestattungsfeld für Urnen am Waldfriedhof. Die Pflege der angesähten Wildblumenwiese übernimmt die Natur. Die Urnen werden auf der Wiese beigesetzt. Die Namen der Verstorbenen werden jährlich auf einer Gedenkstele angebracht.

Urnengemeinschaftsgrab Wildapfelwiese

Die Baumurnengräber auf der Wildapfelwiese sind pflegefreie Reihengrabstätten für Urnenbeisetzungen. Die Urnen werden unter Wildapfelbäumen beigesetzt.

Die „Grabpflege“ übernimmt hier die Natur selbst. Beete, Blumenschalen, Gestecke sind nicht erlaubt. Auch Grabmale werden nicht genehmigt. Die Namen der Verstorbenen werden anschließend auf Sandsteinstelen graviert.



Urnengemeinschaftsgrab Lebensweg

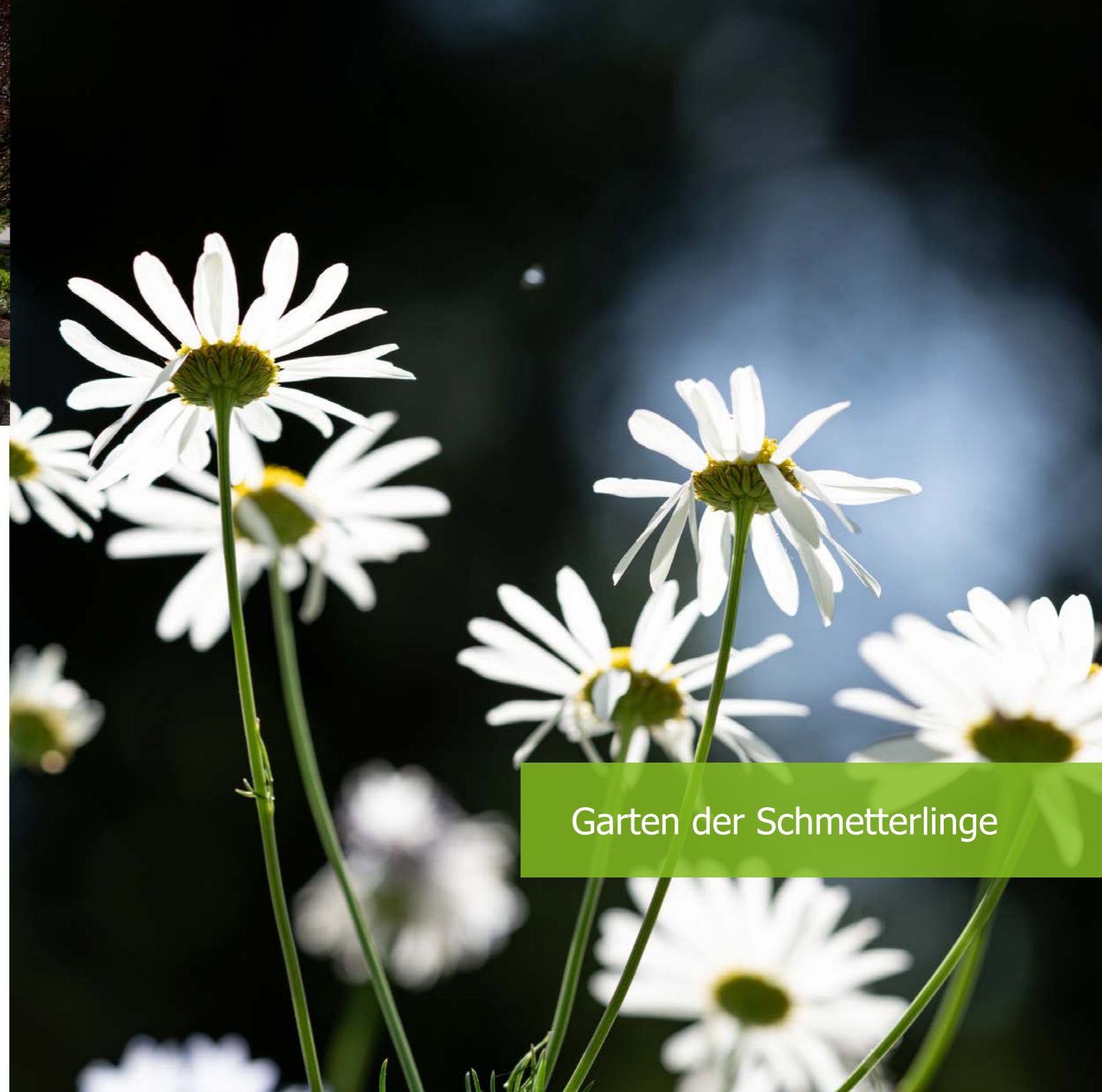
Das Urnengemeinschaftsgrab „Lebensweg“ bietet als Alternative zum Urnengemeinschaftsgrab „Stele“ Urnenbeisetzungen ebenfalls einen würdigen Platz. Die Bestattungsplätze werden der Reihe nach für 20 Jahre vergeben und von der Friedhofsverwaltung gestaltet und gepflegt. Die Daten der Verstorbenen werden auf einer Platte eingraviert und auf der Fläche an der Stelle der Urnenbeisetzung niedergelegt.

Hier haben Angehörige einen individuellen Anlaufplatz zur Trauer und Abschiednahme in der geschützten Atmosphäre eines eingerahmten und ansprechend gestalteten Bestattungsfeldes. Am Bestattungsfeld „Lebensweg“ können Sie in der besonders gestalteten Form ihren Gedanken freien Lauf lassen.



Urnengemeinschaftsgrab Stele

Hier steht in der Mitte des jeweiligen Bestattungsfeldes eine Stele. Um diese Stele können bis zu 28 Urnen beigesetzt werden. Die einzelnen Urnenstellen sind nicht gekennzeichnet. Die Namen, das Geburts- und das Sterbejahr werden durch die Friedhofsverwaltung in den Stein eingraviert. Dies ist es eine Alternative zur anonymen Urnenbestattung, da die Angehörigen wissen, wo die Asche der Verstorbenen sich befindet und sie somit eine Anlaufstelle zur Trauerbewältigung haben. Die Gestaltung und Pflege der Urnenfelder „Stele“ übernimmt die Friedhofsverwaltung.



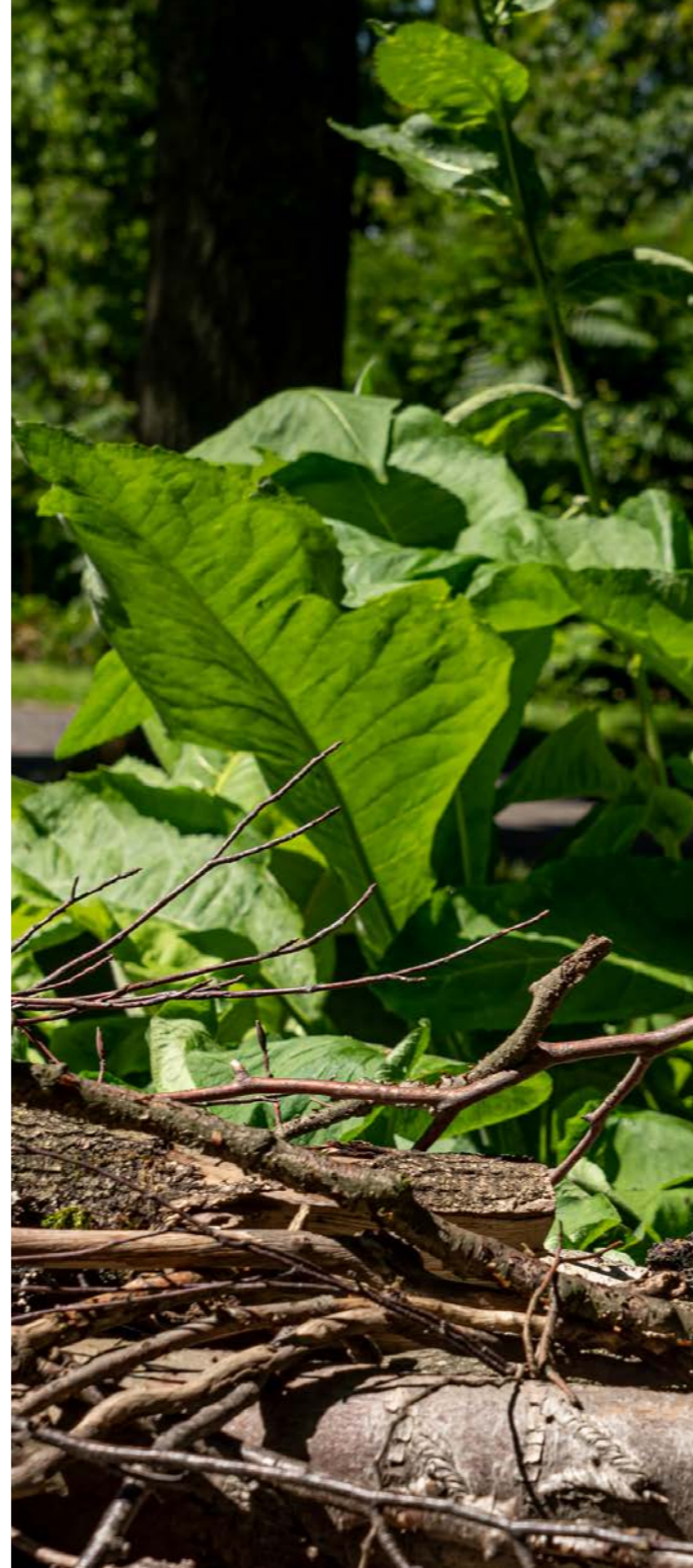
Garten der Schmetterlinge

Garten der Schmetterlinge in Kürze

Der Garten der Schmetterlinge am Waldfriedhof Hemer bietet die Möglichkeit einer naturnahen Bestattung und fördert die biologische Vielfalt. Farbenprächtige heimische Stauden, Nahrungsquellen und Rückzugsmöglichkeit für Insekten und andere Tiere machen die Gräber zu einem besonderen Ort der Erinnerung. Beim Garten der Schmetterlinge handelt es sich um einen besonders angelegten und gepflegten Bereich auf dem Waldfriedhof in Hemer mit integrierten Grabstätten.

Gedanken zum Garten der Schmetterlinge

Ökologie und Biodiversität waren wichtige Aspekte bei der Planung dieses Bestattungsfeldes. Wer mit offenen Augen bewusst über den Waldfriedhof geht, stellt sehr schnell fest, wie viel Leben es dort gibt. Tiere wie zum Beispiel verschiedene Vögel, Eichhörnchen, Igel und Bienen finden in unserer zunehmend zugebauten und versiegelten Landschaft kaum noch einen geeigneten Lebensraum – nicht so auf dem Friedhof. Der Garten der Schmetterlinge schafft hier Abhilfe. Hier finden Tiere Niststellen, Insektenhotels, Wasserstellen und Unterschlupfmöglichkeiten. Die mit Bedacht ausgewählten Pflanzen und Materialien unterstützen und steigern die biologische Vielfalt.



Pflanzen – das ganze Jahr etwas fürs Auge

Die Bepflanzung im Garten der Schmetterlinge ist farbenfroh und pflegeleicht. Wir haben hier für die Flächen standortgerechte und heimische Pflanzen ausgewählt. Die Auswahl sorgt für eine jahreszeitliche Blühabfolge. Dadurch entfällt eine saisonale Wechselbepflanzung. Die gewählten Pflanzen entwickeln und regulieren sich weitestgehend selbst. Dadurch bietet der Garten der Schmetterlinge zu jeder Zeit ein abwechslungsreiches Bild und eine Atmosphäre von Ursprünglichkeit und Natürlichkeit.

Unsere Gärtner greifen nur sehr wenig und gezielt ein, wenn Unkraut zu viel wird oder die Trockenheit den Pflanzen zu sehr zu schaffen macht. Die Rasenflächen werden gezielt gemäht. Zudem werden die Nisthilfen und Insektenhotels gepflegt.





Gräber – Rund-um-Sorglos-Pakete

Wir bieten bei den Bestattungen im Garten der Schmetterlinge Rund-um-Sorglospakete an. Sie können hier wählen zwischen Urnengräbern unter alten Bäumen, Urnenpartner- und urnengemeinschaftsgräbern. Wir übernehmen bei allen Gräbern die Pflege für Sie und kümmern uns auch um den Grabstein bzw. die Beschriftung an den Stelen. Sie können hier sorglos zu jeder Zeit zu einem gepflegten Grab kommen und eine gepflegte Grabanlage vorfinden.



[weitere Informationen](#)

Übersicht über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten auf den städtischen Friedhöfen Hemer

	Waldfriedhof	Friedhof Ihmert	Friedhof Frönsberg
Reihengrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Wahlgrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Kindergrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Urnenreihengrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Urnenwahlgrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Baumurnenwahlgrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Kolumbarium	<input checked="" type="checkbox"/>		
Urnengemeinschaftsgrab „Stele“	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Urnengemeinschaftsgrab Lebensweg	<input checked="" type="checkbox"/>		
Urnengemeinschaftsgrab Wildapfelwiese	<input checked="" type="checkbox"/>		
Urnengemeinschaftsgrab Wildblumenwiese	<input checked="" type="checkbox"/>		
Urnengrab unter einem Baum	<input checked="" type="checkbox"/>		
Sargrasenreihengrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
anonymes Sarggrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
anonymes Urnengrab	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Rasenreihengrab	<input checked="" type="checkbox"/>		
anonymes Reihengrab	<input checked="" type="checkbox"/>		
Urnenpartnergrab mit Pflege	<input checked="" type="checkbox"/>		
Sarggrab mit Pflege	<input checked="" type="checkbox"/>		
Muslimisches Bestattungsfeld	<input checked="" type="checkbox"/>		

Die Preise für die verschiedenen Leistungen der Friedhofsverwaltung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Gebührenverzeichnis.

Adressen der Friedhöfe

Waldfriedhof

Friedensstraße oder Stiller Weg

Friedhof Ihmert

Ihmerter Straße 252 a

Friedhof Frönsberg

Heppingsen 50

Unsere Leistungen im Trauerfall

- Beratung bei der Grabauswahl
- Grabbereitung (öffnen und schließen des Grabes)
- Gestellung der Trauerhalle und der Abschiedsräume
- Hilfen bei der Beisetzung

Unsere Leistungen nach der Beisetzung

- Ansprechpartner für alle Ihre Belange rund um die städtischen Friedhöfe
- Pflege der Parkanlagen an den Friedhöfe
- Pflege der Gemeinschaftsgrabanlagen und Pflegegräber
- Winterdienst auf den Friedhöfen
- Unterhaltung der Anlagen (Wasserversorgung u.a.)
- Gewährleistung der baulichen Sicherheit auf den Friedhöfen (Grabsteinkontrollen)

Öffnungszeiten der städtischen Friedhöfe Hemer

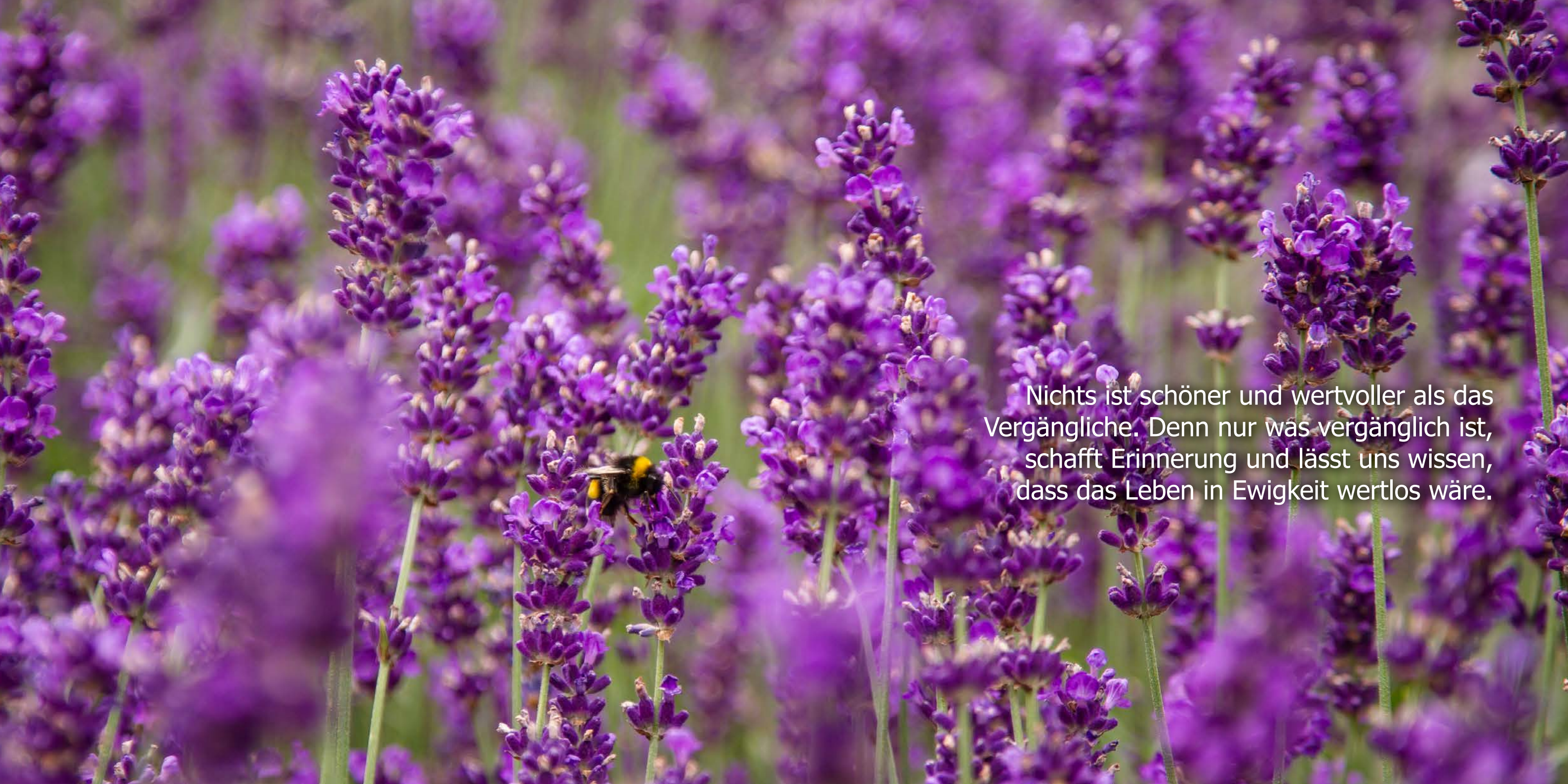
täglich vom Beginn der Morgendämmerung bis zum Beginn der Abenddämmerung
frühestens von 7 Uhr bis spätestens 21 Uhr

Bestattungszeiten auf den städtischen Friedhöfen Hemer

Montag – Freitag 8.30 Uhr – 15 Uhr

Samstag 9 Uhr – 13 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind Bestattungen nach Vereinbarung und gegen Zahlung eines Zuschlages gem. aktueller Gebührensatzung auch möglich.

A close-up photograph of a lavender field. The image is filled with numerous purple flower spikes on green stems. A bumblebee is perched on one of the central spikes, facing left. The background is a soft-focus field of more lavender plants. The lighting is natural, highlighting the texture of the flowers and the fuzzy body of the bee.

Nichts ist schöner und wertvoller als das
Vergängliche. Denn nur was vergänglich ist,
schafft Erinnerung und lässt uns wissen,
dass das Leben in Ewigkeit wertlos wäre.



Kontakt- und Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung

Ihre Ansprechpartner:

Markus Falk

Telefon: 02372 / 551 - 119

Telefax: 02372 / 551 - 5119

Email: friedhoefe@hemer.de

Thorsten Schulte-Platthaus

Telefon: 02372/551-122

Telefax: 02372/5515-119

Email: friedhoefe@hemer.de

oder persönlich:

Villa Prinz („Türmchenvilla“)

Zimmer 2

Hauptstraße 209

58675 Hemer

Montag

08.30 Uhr – 12.00 Uhr

14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Dienstag – Freitag

08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Nach Vereinbarung auch
außerhalb dieser Zeiten!

